

**Drucksache Nr.:** 300/2023

**Dezernat I**

**Federführend:** Tourist, Kongress und  
Saalbau GmbH

**Anlagen:**

**Az.:**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Aufsichtsrat Tourist, Kongress und Saalbau GmbH	06.09.2023	N	zur Vorberatung
Stadtrat	12.09.2023	Ö	zur Beschlussfassung

### **Zusätzliche Kapitalzuführung an die Stadtwerke GmbH**

#### **Antrag:**

Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister, auf Empfehlung des Aufsichtsrates TKS, in der Gesellschafterversammlung der TKS GmbH folgendes zu beschließen:

Zustimmung zur zusätzlichen Kapitalzuführung in Höhe von 178.703,45 Euro gem. § 272 (2) Nr. 4 HGB lt. Aufsichtsratsbeschluss der Stadtwerke vom 20.06.2023. Der Wert entspricht der Kapitalzuführung lt. Beteiligungsverhältnis von 75,1 %. Dementsprechend wird die Pfalzerwerke GmbH eine Kapitalzuführung in Höhe von 59.250,55 Euro (24,9 %) leisten.

#### **Begründung:**

Energie- und Versorgungsunternehmen stehen insbesondere aufgrund der versorgungspolitischen Entwicklungen bzw. des derzeit in Gesellschaft, Politik und Energiewirtschaft kontrovers diskutierten und eingeleiteten Transformationsprozesses der Energie- und Wärmewende vor weitreichenden strategischen und finanziellen Herausforderungen. Die aktuelle Situation spiegelt sich zunehmend in den Geschäftsbilanzen der Unternehmen wieder und hat Auswirkungen auf die Bonitätsbeurteilungen externer Kapitalgeber und damit auf die Finanzierbarkeit zukünftiger Investitionsvorhaben.

Im weiteren Zeitverlauf werden die Kennzahlen durch die kontinuierliche Fremdkapitalaufnahme negativ beeinflusst und zeigen eine wesentliche Verschlechterung. Die negativ beeinflussten Ratingkennzahlen führen mittelfristig zu einer Abwertung im Gesamtrating von „Baa-A“ auf „Baa“. Eine ausgewogene Vermögens- und Kapitalstruktur ist vor allem auch auf Grund des hohen mittel- bis langfristigen Investitionsbedarfs gemäß der Wirtschaftsplanung 2023 und Folgejahre angezeigt. Schlechtere Rating-Werte gilt es zu vermeiden, die Finanz- und Ertragskraft der SWN GmbH soll gestärkt werden, deshalb soll das über Plan liegende Jahresergebnis zur Zuführung in die Kapitalrücklage dienen.

Neustadt an der Weinstraße, 29.08.2023

Oberbürgermeister